

Niederschrift

über die 32. Sitzung (öffentlich/nichtöffentlich) des Rates der Gemeinde Ehra-Lessien am 19.12.2014, um 18.00 Uhr in Lessien, Hotel-Restaurant Grande Sicilia.

Beginn:	öff. Teil	18.00 Uhr	Ende:	18.30 Uhr
	n.öff. Teil	18.35 Uhr	Ende:	19.15 Uhr

Anwesenheit:

Bgm. Jenny Reissig
1. stellv. BM Peter Albrecht
2. stellv. BM Jörg Böse
Rf Renate Otto
Rh Frank Bätje
Rh Dirk Fricke
Rh Jörg Fricke-Kranz
Rh Roland John
Rh Christian Osiewadz

Es fehlen (entschuldigt):

Rh Andreas Sorge
Rh Markus Trzonnek

Protokoll:

VA Ariane Höcker

Zuhörer:

10 Personen davon 2 Presse

Tagesordnung:

öffentlich

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit – öff. Teil
2. a) Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge
b) Beschlussfassung über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung
3. Genehmigung der Niederschrift über die 31. Sitzung vom 19.11.2014 – öff. Teil
4. Bericht der Bürgermeisterin – öff. Teil
5. Einwohnerfragestunde
6. Antrag von Ratsherrn Roland John;
hier: Beitritt der Gemeinde zum Schutz- und Klagefond A39
7. Einwohnerfragestunde
8. Behandlung von Anfragen und Anregungen

nichtöffentlich

Zu TOP 1.: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit – öff. Teil

Bgm. Reissig eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit vorliegt.

Bgm. Reissig bittet die Anwesenden sich zu erheben. Für das verstorbene ehemalige Ratsmitglied Rudolf Fricke-Kranz wird eine Gedenkminute abgehalten.

**Zu TOP 2.: a) Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge
b) Beschlussfassung über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung**

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Fassung festgestellt, Anträge zur Tagesordnung liegen nicht vor.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt
9 dafür

Zu TOP 3.: Genehmigung der Niederschrift der 31. Sitzung vom 19.11.2014 – öff. Teil

Die Niederschrift über die 31. Sitzung vom 19.11.2014 wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit zugestimmt
8 dafür
1 Enthaltung

Zu TOP 4.: Bericht der Bürgermeisterin

Der Bericht der Bürgermeisterin wird an alle Anwesenden verteilt.

Folgende Firmen haben zum Jahresende an die Gemeinde zum Zwecke der Jugendarbeit gespendet: Firma Gartenbau Claas, LSW Netz GmbH, Elektro-Heinrichs, Firma Wilbert Müller.

Zum geplanten Neubaugebiet in Lessien berichtet 1. stv. Bgm. Albrecht, dass, nachdem die Gemeinde Ehra-Lessien bereits den Aufstellungsbeschluss gefasst hat, nun der Antrag auf Änderung des Flächennutzungsplanes gestellt wurde. Nach Genehmigung des Haushaltes der Samtgemeinde Brome können die F-Planänderung sowie die B-Planänderung sofort umgesetzt werden. Das Planungsbüro Funke wurde beauftragt, ein Gesamtkonzept für den zu beplanenden Bereich zu erstellen, der dann in einzelnen Abschnitten geplant wird. Es wird mit einer Verfahrenszeit von ca. einem Jahr oder schneller gerechnet.

Zu TOP 5.: Einwohnerfragestunde

Anfragen von Seiten der Anwesenden erheben sich keine.

Zu TOP 6.: Antrag von Ratsherrn Roland John;
hier: Beitritt der Gemeinde zum Schutz- und Klagefond A39

Bgm. Reissig bittet die Anwesenden darum, bei Anträgen zu Bedenken, dass der Annahmeschluss zur Veröffentlichung von öffentlichen Sitzungen beachtet werden muss. Also sollen die Anträge möglichst frühzeitig eingereicht werden, damit diese auch zeitnah auf die Tagesordnung genommen und abgehandelt werden können.

Rh John erläutert den Anwesenden seinen Antrag. Er unterstreicht, dass bereits 15 Gemeinden aus dem nahen Umkreis diesem Schutz- und Klagefonds beigetreten sind. Seiner Meinung nach sind die Kosten von 400 € für den Beitritt ein geringer Einsatz für eine hervorragende Vertretung durch einen Top-Anwalt aus Hamburg. Dieser Anwalt würde auch der Gemeinde in Rechtsfragen zum Autobahnbau jederzeit zur Verfügung stehen. Seines Erachtens haben sowohl Autobahngegner als auch –befürworter einen Nutzen aus der Mitgliedschaft.

Bei der nachfolgenden Diskussion ist die Mehrheit der Anwesenden der Meinung, dass dem Schutz- und Klagefond nicht beigetreten werden sollte, da u.a. dies als schlechtes Signal gegenüber der ausführenden Behörde gesehen wird. Außerdem wird verdeutlicht, dass verschiedene routinierte Planungsbüros mit der Ausarbeitung beschäftigt werden, die dieses nicht zum ersten Mal machen. Des Weiteren wird bei gravierenden Änderungen ein neues Planfeststellungsverfahren durchgeführt werden müssen. Es sollte bedacht werden, dass die meisten durch die Gemeinde geforderten Belange bisher umgesetzt wurden.

Nach eingehender Diskussion lässt Bgm. Reissig über den Antrag von Ratsherrn John abstimmen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeinde Ehra-Lessien tritt dem Schutz- und Klagefond A39 bei.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit abgelehnt
3 dafür
6 dagegen

Zu TOP 7.: Einwohnerfragestunde

Frau Katinka Ditges erfährt auf Anfrage, dass es für das Baugebiet in Lessien zwei Bürger aus Lessien gibt, die Interesse an mehreren Grundstücken haben. Das Baugebiet mit geplanten 20 Grundstücken, soll als ein Bereich beplant und dann in Abschnitten erschlossen werden. Zufahrten sind vorerst über das Grundfeld und bei Gesamterschließung dann auch über die Hauptstraße geplant.

Zu TOP 8.: Anfragen und Anregungen

Es liegen keine Anfragen und Anregungen von Seiten der Ratsmitglieder vor.

Bgm. Reissig schließt den öffentlichen Teil um 18.30 Uhr

Nichtöffentlicher Teil